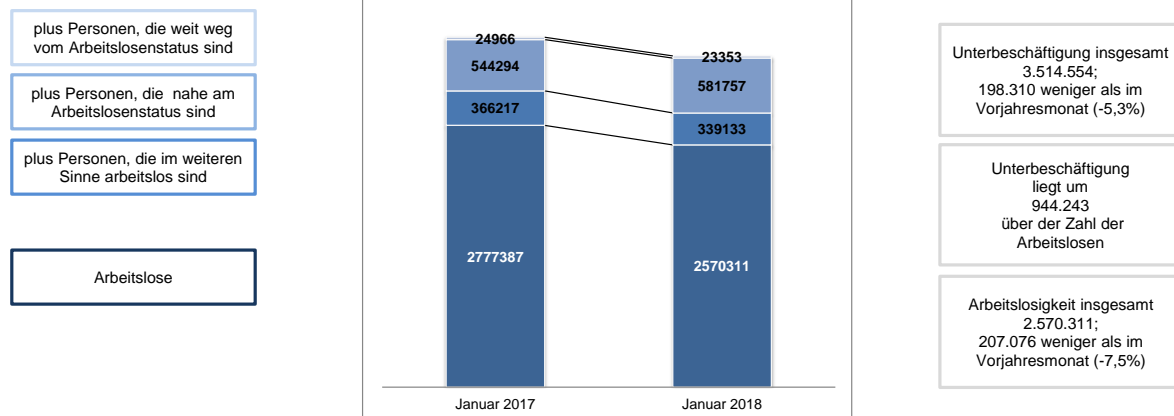


Umfassende Arbeitsmarktstatistik Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung

Deutschland
Januar 2018

Mit der Arbeitslosenzahl wird ein Großteil der Personen abgebildet, die beschäftigungslos sind, Arbeit suchen und dem Arbeitsmarkt zur Verfügung stehen. Andere beschäftigungslose arbeitssuchende Personen oder Personen, die schon einen Weg in subventionierte Beschäftigung gefunden haben, werden ergänzend im gestuften Konzept der Unterbeschäftigung ausgewiesen.



Komponenten der Unterbeschäftigung

die monatlich veröffentlichte Zahl der bei Arbeitsagenturen oder Jobcentern gemeldeten Arbeitslosen		= Arbeitslosigkeit nach § 16 SGB III
plus		
Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	Teilnehmer in Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung und Personen, die unter die sog. 58er-Regelung nach § 53a SGB II fallen.	= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne (nach § 16 Abs. 1 SGB III)
plus		
Personen, die nahe am Arbeitslosenstatus sind	Teilnehmer in Qualifizierungsmaßnahmen, Beschäftigte am 2. Arbeitsmarkt, vorruhestandsähnliche Regelungen, kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	= Unterbeschäftigung im engeren Sinne
plus		
Personen, die weit weg vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	Personen in Kurzarbeit, Altersteilzeit und geförderter Selbständigkeit	= Unterbeschäftigung nach BA-Konzept

Detaillierte Daten siehe Seite 2

Daten zur Unterbeschäftigung finden Sie auch in den folgenden Veröffentlichungen:

Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung - Deutschland und Länder

Aktuelle Arbeitsmarktreports nach Ländern

Aktuelle Arbeitsmarktreports nach Regionaldirektionen

Aktuelle Arbeitsmarktreports nach Agenturen für Arbeit

Aktueller Report für Kreise und kreisfreie Städte

unter dem Link:

<http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Arbeitsmarkt-im-Ueberblick/zu-den-Daten/zu-den-Daten-Nav.html>

Eine genaue Beschreibung des Messkonzeptes finden Sie in den Methodenberichten:

[Umfassende Arbeitsmarktstatistik: Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)

und

[Weiterentwicklung des Messkonzeptes der Unterbeschäftigung](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung

Deutschland

Januar 2018

Datenrevisionen können zu Abweichungen gegenüber Auswertungen mit früherem Erstellungsdatum führen.

Methodische Hinweise zur Unterbeschäftigung finden Sie im Internet unter:

http://statistik.arbeitsagentur.de/nn_280842/Statistischer-Content/Grundlagen/Methodische-Hinweise/AST-MethHinweise/Arbeitslosigkeit-und-Unterbeschaeftigung.html

	Bestand				Veränderung gegenüber Vorjahresmonat			
	vorläufig			endgültig	Januar		Oktober	
	Januar 2018	Dezember 2017	November 2017	Oktober 2017	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Arbeitslose	2.570.311	2.384.961	2.368.411	2.388.711	-207.076	-7,5	-151.228	-6,0
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	339.134	355.937	358.066	352.966	-27.083	-7,4	-34.399	-8,9
dav.: Aktivierung und berufliche Eingliederung	175.844	191.815	194.550	189.667	-31.913	-15,4	-36.087	-16,0
Sonderregelungen für Ältere (§ 53a Abs. 2 SGB II)	163.290	164.122	163.516	163.299	4.830	3,0	1.688	1,0
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.909.445	2.740.898	2.726.477	2.741.677	-234.159	-7,4	-185.627	-6,3
+ Personen, die nahe am Arbeitslosenstatus sind	581.759	610.141	610.465	599.339	37.465	6,9	57.047	10,5
dar.: Berufliche Weiterbildung inkl. Förd. von Menschen mit Behind.	157.539	161.458	164.435	159.114	-6.230	-3,8	-8.436	-5,0
Arbeitsgelegenheiten	64.553	71.940	77.608	80.105	-8.926	-12,1	-9.242	-10,3
Fremdförderung	261.616	272.854	266.746	255.122	50.598	24,0	70.361	38,1
Förderung von Arbeitsverhältnissen	6.921	6.942	6.883	6.820	-745	-9,7	-1.212	-15,1
Bundesprogramm Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt	15.392	15.532	15.384	15.195	7.222	88,4	7.022	85,9
Beschäftigungszuschuss	2.250	2.360	2.396	2.439	-475	-17,4	-381	-13,5
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	73.488	79.055	77.013	80.544	-3.979	-5,1	-1.065	-1,3
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.491.204	3.351.039	3.336.942	3.341.016	-196.694	-5,3	-128.580	-3,7
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten ^{*)}	23.353	23.574	24.182	24.299	-1.613	-6,5	-1.433	-5,6
dar.: Gründungszuschuss	21.879	22.060	22.639	22.747	-1.235	-5,3	-1.024	-4,3
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	1.474	1.514	1.543	1.552	-378	-20,4	-409	-20,9
Kurzarbeiter (Beschäftigtenäquivalent) ^{**)}	12.685	12.976	x	x	-7.680	-37,2
= Unterbeschäftigung (einschl. Kurzarbeit)	3.373.809	3.378.291	x	x	-137.693	-3,9
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.514.557	3.374.613	3.361.124	3.365.315	-198.307	-5,3	-130.013	-3,7

^{*)} um die Werte im zeitlichen Verlauf und die Vorjahresvergleiche nicht zu verzerren, wird hier die Komponente "Kurzarbeiter (Beschäftigtenäquivalent)" nicht in die Summe eingerechnet

Unterbeschäftigungsquote (ohne Kurzarbeit)

	vorläufig			endgültig				
	Januar 2018	Dezember 2017	November 2017	Oktober 2017	September 2017	August 2017	Juli 2017	Juni 2017
	1	2	3	4	5	6	7	8
Unterbeschäftigungsquote	7,7	7,4	7,4	7,4	7,5	7,7	7,7	7,7

Anteile der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung

	vorläufig			endgültig				
	Januar 2018	Dezember 2017	November 2017	Oktober 2017	September 2017	August 2017	Juli 2017	Juni 2017
	1	2	3	4	5	6	7	8
Anteil an der Unterbeschäftigung insgesamt	x	x	70,2	70,7	71,6	72,9	71,6	70,7
Anteil an der Unterbeschäftigung ohne Kurzarbeit	73,1	70,7	70,5	71,0	71,9	73,2	71,9	71,0

Erstellungsdatum: Januar 2018

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

^{**)} Die Unterbeschäftigung (mit Kurzarbeit) wurde mit Veröffentlichung des Berichtsmonats Mai 2017 rückwirkend bis November 2011 revidiert. Ursache hierfür ist eine Revision der Statistik zur Kurzarbeit, die rückwirkend zusätzlich die witterungsbedingte Saison-Kurzarbeit berücksichtigt. Dies führt zu einem Anstieg der Werte gegenüber früheren Veröffentlichungen. Vgl. hierzu Methodenbericht der Statistik der BA, Revision der Statistik über Kurzarbeit, Nürnberg, Mai 2017.